

# Integrität mit Tech

Dies ist die zweite Lektion der Einheit „Integrität“. In diesem Alter kann das Konzept der Integrität schwer zu verstehen sein. Daher wird der Schwerpunkt auf dem Erlernen von Ehrlichkeit und Ausdauer liegen. In dieser Lektion können die Schüler verschiedene Situationen mit Technologie diskutieren, in denen sie möglicherweise versucht sind, unehrlich zu sein.

## Unterkonzept(e) der Integrität

Ausdauer, Freundlichkeit

## Zeitrahmen der Unterrichtsstunde

45 Minuten

## Benötigtes Material

- ❑ Für Lehrer: Eine kurze Geschichte versehentlicher Online-Käufe

## Standards-Karte

Diese Lektion richtet sich nach den CASEL-Kompetenzen, den National Health Education Standards und den Common Core State Standards. Bitte wende dich an die Standards-Karte für mehr Informationen.



**VON CASEL BEZEICHNET  
ALS EMPFOHLENES PROGRAMM  
FÜR SOZIALE UND EMOTIONALE LERNEN.**  
Einzelheiten finden Sie auf der letzten Seite.

## Unterrichtsziel

Die Schüler werden:

- Bestimmen Sie, wie wir ehrlich sein können, wenn wir Fehler beim Einsatz von Technologie machen.
- Bewerten Sie die Auswirkungen unserer Entscheidungen entweder als ehrlich oder unehrlich.

## Lehrerverbindung/Selbstfürsorge

Während wir unsere Einheit zum Thema Integrität weiter durchgehen, nehmen wir uns etwas Zeit, um unsere Aufmerksamkeit auf die Eltern unserer Schüler zu richten. Das Versprechen dieser Woche erinnert uns daran, Eltern aus einem etwas anderen Licht zu betrachten. Versprechen Nr. 2 lautet: „Ich werde mich daran erinnern, dass Eltern ihr Bestes geben und auf die einzige Weise erziehen, die sie können.“ Als Lehrer empfangen wir Kinder aller möglichen Hintergründe, sozioökonomischen Status und Vorbereitungsniveaus. Es ist leicht, Schuldzuweisungen vorzunehmen oder Beurteilung wenn das häusliche Leben eines Kindes nach unseren persönlichen Maßstäben minderwertig erscheint. Wir haben jedoch die Pflicht, positiv davon auszugehen, dass Eltern ihr Bestes geben. Wir müssen respektieren, woher sie kommen, und die gemeinsame Bildungsbasis als Brücke nutzen, um ihnen auf dieser gemeinsamen Lernreise, die wir in diesem Schuljahr unternehmen, entgegenzukommen. Sich Sorgen darüber zu machen, was man nicht ändern kann, ist unproduktiv. Seien Sie präsent, seien Sie präsent und halten Sie Ihre Worte wahr.

## Tipps für vielfältige Lernende

- In dieser Lektion wird laut vorgelesen. Wenn dies für Ihre Schüler problematisch ist, können Sie den Schülern erlauben, im Stillen zu lesen (und unabhängig oder immer noch in Gruppen zu arbeiten), dafür zu sorgen, dass jede Gruppe einen starken Leser hat, oder die Szenarien für alle laut vorzulesen und ihnen dann Zeit zum Arbeiten zu geben.
- Sie können diese Lektion auch in einer großen Gruppe durchführen, wenn die Arbeit in kleinen Gruppen für Ihre Lernenden nicht ideal ist.





## Aktie

3-5 Minuten

*In dieser Einheit sprechen wir über Integrität. Ein Teil der Integrität ist Ehrlichkeit. In unserer letzten Lektion lernten wir jemanden kennen, der den guten Ruf hatte, ehrlich zu sein. Wer war diese Person?*

Bitten Sie die Schüler um Antworten.

*Gut! Unser 16. Präsident, Abraham Lincoln. Wie erlangte er den Ruf, ehrlich zu sein?*

Bitten Sie die Schüler um Antworten.

*Ja, als er einen Fehler machte, gestand er ihn ein. Er hat es der Person wiedergutmacht, der er versehentlich Unrecht getan hat. Hat jemand von euch jemals einen Fehler gemacht, den er eingestehen musste?*

Bitten Sie die Schüler um Antworten.



## Ermächtigen

15-20 Minuten

*Selbst wenn Sie oder jemand, den Sie kennen, noch nicht die Erfahrung gemacht haben, dass Sie oder jemand, den Sie kennen, beim Einsatz von Technologie einen teuren Fehler gemacht haben, gibt es viele Möglichkeiten, wie wir Technologie auf eine Art und Weise nutzen, die wir nicht sollten und die wir uns nur schwer eingestehen können. Ich möchte, dass Sie in kleinen Gruppen diese einfachen und häufigen Szenarien lesen und darüber sprechen, was Sie tun würden.*

Teilen Sie die Schüler in Gruppen von 3 bis 4 Personen auf oder lassen Sie sie selbst auswählen. Bitten Sie sie, abwechselnd die Szenarien vorzulesen.

### Szenario 1:

Deine Mutter lässt dich nicht oft mit ihrem Telefon spielen. Meistens spielt man damit, wenn man sie zu einem Termin begleiten muss und sie möchte, dass man sitzt und auf sie wartet. Außerdem bewahrt sie es meist in ihrem Zimmer oder in ihrer Handtasche auf. Heute kommst du von der Schule nach Hause und siehst ihr Telefon auf dem Küchentisch liegen. Du hast keine Hausaufgaben und deine Mutter ist im Nebenzimmer und macht ein Nickerchen, weil sie in der Abendschicht arbeiten muss. Sie langweilen sich und wissen, dass sie noch mindestens eine Stunde schlafen wird. Außerdem möchten Sie sie nicht mit der Frage belästigen, ob Sie ein Spiel spielen dürfen. Sie öffnen also das Telefon und beginnen ein Spiel zu spielen. Es geht Ihnen wirklich gut und Sie erhalten ein Popup, in dem Sie gefragt werden, ob Sie weitere 10.000 Münzen wünschen. Mit so vielen Münzen könnten Sie das nächste Level freischalten, das Sie schon immer versucht haben! Es sieht nicht so aus, als müssten Sie das tunbesorgen die Münzen, also klickst du auf „Ok“ und gehst zum nächsten Level! Am nächsten Morgen fragt dich deine Mutter, ob du gestern mit ihrem Telefon gespielt hast, weil ihre Kreditkarte von einem Unternehmen, das sie nicht kennt, erneut

belastet wurde und sie nicht weiß, woher die Belastung stammt. Wie geht's*Und* was passiert als nächstes?

### Szenario Nr. 2:

Ihre ältere Schwester hat ein iPad, das sie in der Schule benutzt. Tatsächlich stellt die Schule jedem Schüler ein iPad zur Verfügung, das er das ganze Jahr über nutzen kann! Sie ließ es im Wohnzimmer liegen. Sie haben gerade im Computerunterricht damit begonnen, Google Earth zu erkunden, und müssen im Rahmen einer Geografieaufgabe nach Ihrem Haus suchen. Ihre Schwester sagt, dass Sie das iPad nicht benutzen dürfen, weil es nicht ihr gehört und die Regel der Schule besagt, dass niemand außer dem zugewiesenen Schüler es benutzen darf. Ihre Schwester ist jedoch nicht zu Hause und wird nicht wissen, ob Sie es benutzen. Und was ist die große Sache? Das ist für einen Auftrag! Sie schauen in Ihrem Haus nach und beginnen, sich Notizen zu machen, als Ihnen das iPad aus den Händen rutscht und auf den Boden fällt. Der Bildschirm bricht. Wie geht's*Und* was passiert als nächstes?

### Szenario Nr. 3:

Eure Eltern haben eine sehr strikte Regel, dass es in ihrem Zimmer keine Bildschirme geben darf. Wenn Sie ein Gerät verwenden möchten, müssen Sie sich im Wohnzimmer aufhalten. Du hast ein paar Freunde zu Besuch und sie haben Smartphones. Du hängst in deinem Zimmer herum und sie holen ihre Telefone heraus. Sie fangen an, Dinge nachzuschlagen, Fotos zu machen und Spiele zu spielen. Sie wissen, dass Sie in Ihrem Zimmer keine Bildschirme haben sollten. Du hörst deine Mutter nach Hause kommen und gehst raus, um zu sehen, ob du etwas essen kannst. Sie sagt sicher und fragt, was Sie und Ihre Freunde tun. Wie geht's*Und* was passiert als nächstes?



## Reflektieren

5-7 Minuten

Laden Sie verschiedene Gruppen ein, schnell eines zu teilen ihrer Entscheidungen für eines der Szenarien. Besprechen Sie die verschiedenen Perspektiven, Entscheidungen und Ergebnisse.

Erinnern Sie die Schüler daran, dass es zunächst wichtig ist, gute Entscheidungen zu treffen, aber wenn wir eine schlechte Wahl oder einen Fehler treffen, ist das egal*mehr* Es ist wichtig, ehrlich zu sein und die Situation in Ordnung zu bringen. Unser Fehler hat wahrscheinlich eine Konsequenz, aber diese Konsequenz ist besser als die Konsequenz, noch mehr zu lügen und noch mehr Ärger zu bekommen.



## Erweiterungsideen

- Um eine Vielzahl von Perspektiven einzubringen (vorausgesetzt, die Studierenden wählen die*Rechts*Entscheidung, den Fehler

zuzugeben, auch wenn sie es vielleicht nicht tun. Wenn Sie das im wirklichen Leben tun, können Sie erwägen, jedes Szenario zwei Gruppen zuzuordnen. Eine Gruppe sollte die ehrliche Antwort und das Ergebnis diskutieren und die andere Gruppe sollte die unehrliche Antwort und das unehrliche Ergebnis diskutieren. In Szenario Nr. 1 besteht die ehrliche Antwort beispielsweise darin, der Mutter zu erzählen, wie Sie das Spiel gespielt und die Münzen gekauft haben. Die unehrliche Antwort wäre, der Mutter zu sagen, dass Sie nicht wissen, woher die Anklage stammt. Dies gibt den Studierenden die Möglichkeit, Perspektiven und Ergebnisse zu vergleichen.



VON CASEL BEZEICHNET  
ALS EMPFOHLENES  
PROGRAMM FÜR SOZIALE  
UND EMOTIONALE  
LERNEN.

Die Zusammenarbeit für akademisches, soziales und emotionales Lernen (CASEL) überprüft seit 2003 evidenzbasierte SEL-Programme. Kindness in the Classroom® entspricht dem SElect-Programm von CASEL und ist im enthalten CASEL-Leitfaden für effektive soziale und emotionale Lernprogramme.

Kindness in the Classroom® erfüllte oder übertraf alle CASEL-Kriterien für hochwertige SEL-Programme. Kindness in the Classroom® erhielt die höchste Auszeichnung von CASEL für hochwertige SEL-Programme.

<https://casel.org/guide/kindness-in-the-classroom/>